

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Geschäftsbericht 2022





Inhalt

Seite

04	Bericht des Vorstandes
07	Bericht des Aufsichtsrates
80	Wahlen Aufsichtsraf
10	Geschäftszahler
14	Wechsel in der Vorstandsetage

Bericht des Vorstandes

Sehr geehrte Mitglieder, Kunden und Geschäftspartner, das Jahr 2022 war für uns alle ein herausforderndes Jahr. Während zum Jahresanfang die Corona-Pandemie das öffentliche Leben noch stark prägte, beeinflusste der 24. Februar 2022 unser Leben ganz wesentlich. Der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hat auch für unser Land massive Folgen. Die Aufnahme von Geflüchteten stellt unser Land vor große Anstrengungen. Lieferengpässe und eine stark gestiegene Inflationsrate betreffen unsertägliches Leben unmittelbar.

In Folge der gestiegenen Inflationsrate kam es zu einer Zinswende von nie dagewesenem Ausmaß. Während eine Wohnbaufinanzierung Ende 2021 noch zu ca. einem Prozent Zins abgeschlossen werden konnte, hat sich der Satz bis zum Ende des Jahres 2022 vervierfacht.

Die Zinswende war für die gesamte Bankenbranche und somit auch für die VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eine große Belastung. Umso mehr freuen wir uns, dass wir auch unter diesen Rahmenbedingungen ein erfolgreiches Geschäftsjahr abschließen konnten.

Mit der erfreulichen Steigerung des betreuten Kundenvolumens um 112 Millionen Euro (+4,9 %) liegen wir deutlich über dem bayerischen Durchschnitt (+3,5 %). Der Anstieg stammt vor allem aus dem Kreditgeschäft. Hier wurde ein Plus von 10,6 % erzielt. Im Einlagengeschäft konnte aufgrund der schwachen Kapitalmarktentwicklung nur ein Zuwachs von 1,6% erreicht werden.

Das Betriebsergebnis war im Vergleich zum Vorjahr rückläufig. Während sowohl das Zinsergebnis als auch das Provisionsergebnis gesteigert werden konnten, schlugen vor allem die erhöhten Kosten zu Buche. Dies ist allerdings stark auf Sondereffekte zurückzuführen. Bei den Personalkosten führten Doppelbesetzungen in der Führungsmannschaft aufgrund des bevorstehenden Generationswechsels zu erhöhten Belastun-

gen. Bei den Sachkosten bildete 2022 die notwendige Sanierung der Bankstelle Taufkirchen einen großen Kostenblock.

Eine große Herausforderung stellte für uns auch der Wertberichtigungsbedarf unserer eigenen Wertpapiere aufgrund des stark gestiegenen Zinsniveaus dar. Aufgrund unserer konservativen Bewertungspolitik der vergangenen Jahre konnten wir aber auch diese Schwierigkeiten meistern.

Ein besonderer Dank gilt dabei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Mit viel Einsatz und Engagement haben sie einen hohen Anteil zum Erfolg unserer Genossenschaft beigetragen.

Ein herzlicher Dank auch dem Aufsichtsrat für die immer vertrauensvolle Zusammenarbeit. Unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartner danken wir für das große Vertrauen.

Lassen Sie uns die Zukunft positiv angehen. Wir werden Sie hierbei weiterhin als vertrauensvoller Partner vor Ort in allen Finanzangelegenheiten unterstützen!

Taufkirchen (Vils), im Mai 2023

Ihre Bankvorstände

Heinrich Oberreitmeie

Josef Schmid

Gerhard Hilger





Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr 2022 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt.

Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung. Der vorliegende Jahresabschluss 2022 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband Bayern e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in 11 gemeinsamen Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, das Kredit- und Risiko-Management sowie über besondere Ereignisse. Bei 14 Sitzungen des Kreditausschusses war der Aufsichtsrat in Kreditentscheidungen eingebunden.

Die Aufsichtsräte haben im Jahr 2022 mit insgesamt 14 Fortbildungstagen an Tagungen und Fachseminaren für Aufsichtsräte teilgenommen. Dadurch wurden die von der Bankenaufsicht geforderten Qualifikationspflichten erfüllt.

Darüber hinaus konnte durch die beiden Aufsichtsratsvorsitzenden der anstehende Vorstandswechsel umgesetzt werden. Es wurden im Jahr 2022 Vorstandsverträge mit den beiden zukünftigen Vorständen Robert Pyrkosch und Markus Aigner vereinbart. Das Haus ist somit auch für die Zukunft bestens aufgestellt.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Taufkirchen (Vils), im Mai 2023

Der Aufsichtsrat

Dr. Christoph Puschmann Aufsichtsratsvorsitzender

"Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Vorstand für das große Engagement zur erfolgreichen Entwicklung unserer Genossenschaft im schwierigen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umfeld des letzten Jahres."

Wahlen zum Aufsichtsrat

Mit Ablauf der diesjährigen Vertreterversammlung scheiden turnusmäßig Johann Wiesmaier und Anton Wölfl aus dem Aufsichtsrat aus.

Eine Wiederwahl von Georg Hagl ist wegen Erreichen der satzungsgemäßen Altersgrenze nicht mehr möglich.

Max Knauer und Stephan Moorloher stellen sich zur zulässigen Wiederwahl.



Max Knauer Landwirt aus Ranoldsberg



Stephan Moorloher Steuerberater aus Dorfen

Ergänzungswahl für den Aufsichtsrat

JOHANNA GREIMEI

vorgeschlagen für den Aufsichtsrat

Als neues Aufsichtsratsmitglied wird der Versammlung Frau Johanna Greimel aus Dorfen vorgeschlagen und zur Wahlempfohlen.

Nach ihrem mittleren Schulabschluss an der Realschule Taufkirchen (Vils) erlangte Frau Greimel ihre Hochschulreife an der Fachoberschule Erding. In einer Steuerkanzlei in München erlernte Frau Greimel den Beruf der Steuerfachangestellten und war noch weitere drei Jahre in der Kanzlei aktiv. Seit 2021 ist Frau Greimel in der Haus- und Vermögensverwaltung im Bereich kaufmännische Objektbetreuung sowie Finanzverwaltung tätig. Währenddessen schloss sie die Fortbildung zur staatlich geprüften Wirtschaftsfachwirtin IHK ab.

Langjährig engagierte sich Frau Greimel bei der KLJB Grüntegernbach als Kassier und ist Mitglied der Blaskapelle Heldenstein.

Interview mit Johanna Greimel

Welche Vorstellungen haben Sie von der Arbeit im Aufsichtsrat? Und was bewegt Sie an der Arbeit im Aufsichtsrat der VR-Bank?

Ich erhoffe mir ein produktives Miteinander von Aufsichtsrat. Vorstand und Mitarbeiterschaft, um eine stetige Entwicklung der VR-Bank am Puls der Zeit voranzubringen und aufgrund der gemischten Besetzung möglichst die breite Masse der Bevölkerung vertreten zu können.

Welche Chancen und Risiken sehen Sie für unsere Bank in der aktuellen Zeit? Und wo sehen Sie unsere VR-Bank in 10 Jahren?

Trotz Schritthalten mit dem stetigen technischen Fortschritt hat sich die VR-Bank im Gegensatz zu mancher Konkurrenz immer die Nähe zum Kunden erhalten. Bei den entscheidenden Wendepunkten im Leben ist der persönliche Kontakt nach wie vor ein großes Anliegen der Kunden. Das gehört bei der VR-Bank weiterhin zum Standard. Als Kundin gibt mir das Vertrauen und Sicherheit.

Johanna Greimelaus Grüntegernbach

Wie wurden Sie auf die freie Position im Aufsichtsrat aufmerksam?

Der scheidende Aufsichtsrat Georg Hagl kam auf mich zu und überraschte mich mit dem Vorschlag, an seiner Stelle im Aufsichtsrat zu kandidieren. Nach einigen Tagen Bedenkzeit sagte ich zu. Denn für mich bedeutet dieses Amt eine Möglichkeit, die Gegenwart und Zukunft aktiv mitzugestalten. Diese verantwortungsvolle Gelegenheit ergreife ich mit Freude.

Was zeichnet die VR-Bank aus Ihrer Sicht aus?

Die Form der Genossenschaft! Die Bank hat sich die wirtschaftliche Förderung ihrer Mitglieder zum Ziel gesetzt, was sich zum Beispiel in der regionalen Unterstützung unsers kulturellen, sportlichen oder sozialen Lebens widerspiegelt. Gerade bei unserem vielfältigen Vereinsleben kann schon eine kleine Förderung großes ermöglichen.

Herzlichen Dank Georg Hagl

Wir danken Georg Hagl für 15 Jahre ehrenamtliches Engagement im Aufsichtsrat unserer VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG.

Von Mai 2008 bis Mai 2023 bereicherte Georg Hagl den Aufsichtsrat. Er hat bei strategischen Entscheidungen zukunftsorientiert mitgewirkt und war als Mitglied des Kreditausschusses in viele bedeutende Kreditentscheidungen eingebunden.

In seiner langjährigen Amtszeit hat Georg Hagl an 127 Aufsichtsratssitzungen, an 102 Kreditausschusssitzungen und an etwa 40 weiteren Bankterminen (General- bzw. Vertreterversammlungen, Kundeninformationsveranstaltungen, Prüfungsbesprechungen mit der externen Revision) teilgenommen. Zusammengerechnet entspricht dies einem Zeitaufwand von rund 160 Arbeitstagen bei einem 8-Stunden-Tag. Seine verantwortungsbewusste und vorbildhafte Amtsausübung verdient unsere höchste Anerkennung.

2010

Fusion Raiffeisenbank Thalheim eG mit der VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG

2018/2019

Neubau Bankstelle mit Wohnanlage in Inning am Holz

2021/2022

Sanierung Bankstelle Taufkirchen/Vils



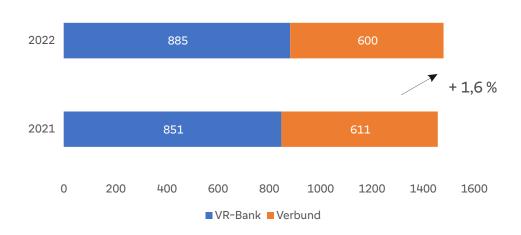
aus Grüntegernbach

Bilanz zum 31.12.2022

Aktiva	2021 in TEUR	2022 in TEUR	Passiva	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Barreserve	14.250	17.536	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	161.962	174.645
Forderungen an Kreditinstitute	9.279	29.544	Spareinlagen	268.622	255.183
Forderungen an Kunden	713.964	791.261	Andere Verbindlichkeiten	581.923	629.703
Wertpapiere	347.102	293.761	Treuhandverbindlichkeiten	170	142
Beteiligungen	10.206	10.229	Sonstige Verbindlichkeiten	543	731
Anteile an verbundenen Unternehmen	304	304	Rechnungsabgrenzungsposten	101	58
Treuhandvermögen	170	142	Rückstellungen	12.667	13.394
Immaterielle Anlagewerte	4	5	Fonds für allgemeine Bankrisiken	36.500	36.500
Sachanlagen	18.286	18.791	Geschäftsguthaben	8.204	8.045
Sonstige Vermögensgegenstände	11.441	11.895	Rücklagen	53.500	54.184
Rechnungsabgrenzungsposten	34	19	Bilanzgewinn	848	902
Summe Aktiva	1.125.040	1.173.487	Summe Passiva	1.125.040	1.173.487
			Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	11.160	11.639
			Unwiderrufliche Kreditzusagen	80.970	90.524

Geschäftszahlen 2022

Betreute Einlagen in Mio. Euro



Betreute Kredite in Mio. Euro + 10,4 % 725 113 ■ VR-Bank ■ Verbund

Bilanzsumme in Mio. Euro + 4,3 %

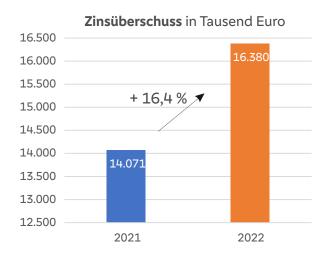


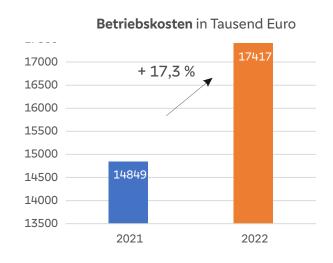
Der vollständige Jahresabschluss und der Lagebericht liegen in unserer Bankstelle Taufkirchen (Vils), Landshuter Str. 4, 84416 Taufkirchen (Vils), während der üblichen Service-Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

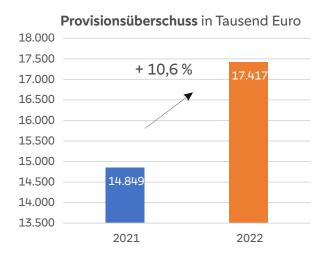
Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2022

Aufwendungen und Erträge	2021 in TEUR	2022 in TEUR
Zinsüberschuss	14.071	16.715
Laufende Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	682	642
Provisionsüberschuss	6.826	7.546
Sonstige betriebliche Erträge	1.239	1.261
Personalaufwand	- 10.494	- 11.459
Andere Verwaltungsaufwendungen	- 4.355	- 8.062
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	- 778	- 992
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 697	- 230
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie		
Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	-	-
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung		
von Rückstellungen im Kreditgeschäft	1.581	- 3.704
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen		
und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	- 67	- 784
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie		
Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	-	-
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	8.008	934
Steuern	- 2.282	- 32
Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	- 4.000	-
Jahresüberschuss	1.726	902
Einstellungen in Rücklagen	- 878	-
Bilanzgewinn	848	902

Ertragsdaten - Dividende - Personal

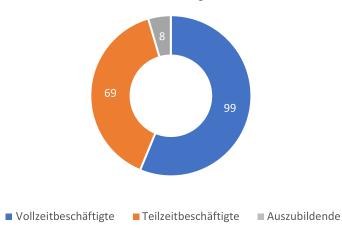






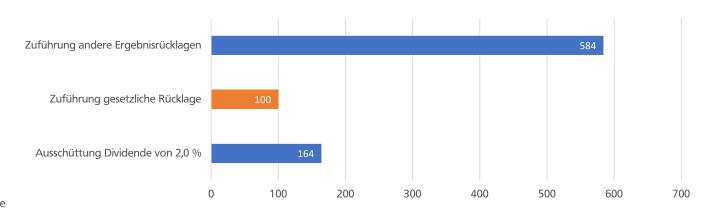
Personal

Die insgesamt 176 Mitarbeiter/innen teilen sich wie folgt auf:



Dividende & Zuführung Rücklagen in Tausend Euro

Der Vertreterversammlung wird zur Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns folgender Vorschlag unterbreitet:



Großer Wechsel in der Vorstandsetage

Der Generationswechsel wird konkret. Zum 01.06.2023 treten Robert Pyrkosch und Markus Aigner in den Vorstand der Bank ein.

Bereits seit einigen Jahren ist klar, dass die bisherigen Vorstände der VR-Bank Taufkirchen-Dorfen in den Jahren 2023 und 2024 in Ruhestand gehen werden.

Den Anfang macht Vorstandsvorsitzender Heinrich Oberreitmeier, der die Bank zum 31. Mai 2023 verlässt. Wenig später, zum 31. Juli 2023, folgt Gerhard Hilger. Josef Schmid bleibt der Bank noch ein Jahr erhalten und wird die Bank zum 31. Juli 2024 verlassen.

Die Nachfolgeregelung ist seit längerem geplant und konnte im Jahr 2022 vertraglich geregelt werden. Robert Pyrkosch und Markus Aigner werden zum 01.06.2023 in den Vorstand der Bank wechseln und werden diesen ab dem 01.08.2024 als Zweier-Vorstand führen.

Robert Pyrkosch wird dabei zum 01.06.2023 das Amt des Vorstandsvorsitzenden von Heinrich Oberreitmeier übernehmen. In seine Zuständigkeit fallen die Bereiche Personal, Marktfolge, Risikomanagement und Sekretariat. Nach dem Ausscheiden von Josef Schmid werden ab 2024 alle weiteren internen Bereiche wie Controlling, Innenrevision, Organisation und Rechnungswesen folgen.

Markus Aigner ist als Marktvorstand zukünftig für das gesamte Kundengeschäft zuständig. Dies betrifft das Privat- und Firmenkundengeschäft, aber auch die Bereiche Immobilien und Versicherung. Außerdem verantwortet er als Handelsvorstand die eigenen Wertpapieranlagen der Bank.

Wir sind zuversichtlich, durch diese Nachfolgeregelung die Weichen für eine weiter erfolgreiche Zukunft unserer Genossenschaft gestellt zu haben.

"Wandlung ist notwendig wie die Erneuerung der Blätter im Frühling" (Vincent van Gogh)





Impressum

Herausgeber

VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG Landshuter Str. 4 84416 Taufkirchen (Vils)

Telefon: 08084 88-0 Telefax: 08084 88-888 E-Mail: info@vr-bank-online.de Internet: www.vr-bank-online.de









Verantwortlich für den Inhalt

VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG Heinrich Oberreitmeier (Vorstandsvorsitzender) Josef Schmid (stv. Vorstandsvorsitzender) Gerhard Hilger (Vorstand)

Konzept und Gestaltung

VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG Abteilung Marketing

Bildnachweis

VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG Archiv

Druck

Norbert Präbst Satz und Druck GmbH 84405 Dorfen

Rechtlicher Hinweis

Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt entworfen und erstellt, dennoch übernimmt der Herausgeber keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit. Das Dokument kann aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein.

Geschäftsbericht 2022 15

Zukunft braucht Herkunft. Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

1.485.000.000€

betreute Kundengelder

927.000.000€

Ausleihungen in die Region

125.000 €

an Spenden und Sponsoring verwendet die VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG zur Förderung und Unterstützung kultureller, gemeinnütziger und sozialer Projekte in der Region

32.680

Kunden vertrauen unseren Finanzdienstleistungen

20.989

Beratungsgespräche haben wir im Jahr 2021 mit unseren Mitgliedern und Kunden geführt

13.865

Mitgliedern gehört die VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG

186

Mitarbeiter aus der Region beschäftigt die VR-Bank Taufkirchen-Dorfen eG

12

Bankstellen bieten jedem Kunden eine begueme Erreichbarkeit